

Hat die USA eine geheime Anklage gegen Venezuelas Delcy?

Max Blumenthal von The Grayzone gibt einen Vorgeschmack auf seinen Bericht über die mafiösen Taktiken, mit denen die Trump-Regierung versucht, Venezuelas amtierende Präsidentin Delcy Rodríguez unter Druck zu setzen. Lies den Bericht hier: <https://thegrayzone.com/2026/02/10/secret-indictment-delcy-rodriguez-opposition-journo/> ||| The Grayzone ||| Finde weitere Berichterstattung unter <https://thegrayzone.com> Unterstütze unseren unabhängigen Journalismus auf Patreon: <https://patreon.com/grayzone> Facebook: <https://facebook.com/thegrayzone> Twitter: <https://twitter.com/thegrayzonenews> Instagram: <https://instagram.com/thegrayzonenews> Minds: <https://minds.com/thegrayzone> Mastodon: <https://mastodon.social/@thegrayzone> #TheGrayzone

#Max

Ganz kurz wollte ich auf Venezuela eingehen. Ich habe gerade von einem Freund gehört, der bei einem Treffen von Führungskräften der Ölindustrie war. Ich werde später noch etwas ausführlicher darüber berichten. Es war kein offizielles Treffen, und keiner von ihnen ist besonders daran interessiert, nach Venezuela zu gehen. Sie betrachten es als ein instabiles Umfeld. Sie haben das nicht vorangetrieben. Es war tatsächlich der „Gusano-Industriekomplex“ mit Sitz in Südflorida, der aus ideologischen Gründen einen Regimewechsel in Venezuela wollte – die Operation, bei der Nicolás Maduro, der von den Vereinten Nationen anerkannte Präsident Venezuelas, und seine Frau Cilia Flores entführt wurden. Nach dieser Entführung verkündeten Donald Trump und Außenminister Marco Rubio, der faktische Anführer des Gusano-Industriekomplexes, dass die neue amtierende Präsidentin, Delcy Rodríguez, alles tun würde, was sie wollten.

Es gab also keinen Regimewechsel. Sie drohten lediglich Delcy Rodríguez und der Chavista-Bewegung sowie der PSUV-Partei, die die Regierung kontrolliert, mit einer weiteren militärischen Invasion und möglicherweise mit ihrer eigenen Ermordung, falls sie kein neues Kohlenwasserstoffgesetz verabschiedeten – eines, das die Reformen der staatlichen venezolanischen Ölgesellschaft PDVSA, die Hugo Chávez 2007 eingeführt hatte, aufheben und es den USA ermöglichen würde, als Verwalter der venezolanischen Öleinnahmen in einem privaten Konto in Katar zu fungieren, außerhalb der Kontrolle der amerikanischen Öffentlichkeit. Eine sehr Epstein-ähnliche Konstruktion – unreguliert, korrupt, ein Schattenfonds. Aber die venezolanische Führung hatte hier kaum eine Wahl, es sei denn, sie wollte erneut in den Krieg mit den Vereinigten Staaten ziehen. Und ihnen wird eine Art Sanktionslockerung in Aussicht gestellt.

Es wird Einnahmen geben. Delcy Rodríguez wurde im Grunde gezwungen, sich mit CIA-Direktor John Ratcliffe zu treffen, der ihr Berichten zufolge sagte, sie solle die Russen hinauswerfen, beginnen, Geschäftsabschlüsse mit russischen Unternehmen wie Lukoil und Rosneft zu annullieren, die im

Orinoco-Ölgürtel tätig sind, Abkommen mit China im Zusammenhang mit der Belt-and-Road-Infrastruktur, dem Bergbau und so weiter zu kündigen – um ausschließlich mit den USA zu verhandeln, unter Waffengewalt. Newsmax, ein stramm rechtsgerichtetes, quasi-nachrichtenhaftes Propagandanetzwerk, das dem Weißen Haus untersteht und vom israelischen Außenministerium gesponsert wird, geleitet vom langjährigen konservativen Hardliner Chris Ruddy, hat einen Reporter nach Caracas entsandt, der möglicherweise der Erste sein wird, der Delcy Rodríguez interviewt. Das wird kein Journalismus sein.

Es wird im Grunde ein Interview sein, das unter Waffengewalt geführt wird – ein regelrechter Informationskrieg. Man muss also ein gewisses Mitgefühl für die Lage der venezolanischen Führung haben, die versucht, die unter Chávez geschaffenen Sozialprogramme und Kommunen aufrechtzuerhalten und einen Teil der Einnahmen, die sie erhalten werden, wieder in den sozialen Sektor zu investieren. Das ist etwas, das Delcy Rodríguez angekündigt hat, tun zu wollen. Aber man muss sich auch fragen, welche Art von Druck das US-Regime auf Delcy Rodríguez ausübt, um solche weitreichenden Zugeständnisse zu erzwingen. Eines davon ist natürlich die Drohung einer militärischen Invasion. Aber ich denke tatsächlich – und ich hoffe, morgen darüber berichten zu können – mein Zeitplan ist ziemlich eng.

Aber ich habe einige Informationen darüber gesammelt. Ich denke, es besteht die Möglichkeit, dass die USA eine geheime Anklage gegen Delcy Rodríguez erhoben haben. Und es ist dasselbe Mittel, das die USA schon zuvor benutzt haben, um lateinamerikanische Staats- und Regierungschefs unter Druck zu setzen. Da war auch Lenín Moreno, einer der größten Verräter in der Geschichte Lateinamerikas, der unter Rafael Correa in Ecuador Vizepräsident war, als die sogenannte „rosa Welle“ – die sozialdemokratische rosa Welle – ihren Höhepunkt erreichte. Er verriet Correa und beteiligte sich anschließend an der Inhaftierung von Assange sowie an der Inhaftierung von Jorge Glas, also am Verrat der gesamten correístischen Bewegung. Was man gegen ihn in der Hand hatte, waren Dokumente, die Korruption belegten und als INA-Papiere bekannt sind.

Korruption, denke ich, im Ölsektor in Ecuador. Und sie wurde schließlich trotzdem 2019 veröffentlicht, nachdem er gestorben war – nachdem er die Bühne verlassen hatte. Sie wollten sie also ohnehin herausbringen. Genau wie die Anklage gegen Maduro, in der auch Diosdado Cabello genannt wird. Sie nutzen diese Anklage als Druckmittel gegen einen aktiven Minister in der venezolanischen Regierung, Diosdado Cabello. Es gab auch eine geheime Anklage gegen Julian Assange. Erinnern Sie sich, als Assange in der ecuadorianischen Botschaft war und James Ball von The Guardian – dieser ehemalige WikiLeaks-Informant – herauskam und sagte: „Julian Assange hat nichts zu befürchten“? Und Julian Assange sagte die ganze Zeit: „Es gibt eine geheime Anklage, es gibt eine geheime Anklage.“ Und sie nannten ihn verrückt.

Die geheime Anklageschrift wurde am Tag danach, oder am selben Tag, in einem Bundesgericht in Nord-Virginia verfasst und eingereicht, als die CIA erfuhr, dass Julian Assange plante, aus der Botschaft in ein Drittland zu fliehen. Geheime Anklagen sind also etwas, das das Justizministerium nutzt, um Zugeständnisse zu erzwingen und Führungspersonen zu kontrollieren – wahrscheinlich

weltweit. Und ich denke, wir sollten uns fragen, ob eine solche vielleicht über Delcy Rodríguez schwebt, die geholfen hat, PDVSA umzustrukturieren, um die Sanktionen zu umgehen. Wenn man hört: „Oh, die Kriminelle Delcy Rodríguez“ oder „die Verbrechen des venezolanischen Staates, der kriminelle venezolanische Staat“, dann sieht man das in all diesen vom Außenministerium unterstützten, scheinheiligen Journalismusgruppen wie OCCRP und Armando Info.

Die sogenannten Verbrechen bestehen lediglich darin, die Sanktionen zu umgehen – und die Sanktionen selbst sind das eigentliche Verbrechen. Man stellt sie mit Sanktionen in eine Falle, und wenn sie dann versuchen, diese zu umgehen – so wie es Delcy Rodríguez effektiv und meisterhaft getan hat, indem sie Venezuelas Wirtschaft trotz massiver Sanktionen durch Ölexporte und eine Geisterflotte, wie sie auch Iran braucht, tatsächlich wachsen ließ – dann heißt es, sie würden betrügen. Man braucht eben eine Geisterflotte von Schiffen, um das eigene Öl auszuführen. Dann verkauft man es zu Schleuderpreisen an Länder wie China, nur um das eigene Land am Leben zu erhalten, um es vor dem Zusammenbruch unter den US-Sanktionen zu bewahren. Und dann wirft man einem Verbrechen vor, weil man „schummelt“. Doch das eigentliche Verbrechen sind die Sanktionen. Und wer hat die Sanktionen autorisiert? Niemand außer dem Finanzminister.

Es ist nicht so, dass sie zum Sicherheitsrat der Vereinten Nationen oder zur Generalversammlung gehen und um eine Abstimmung über Sanktionen bitten. Das passiert nicht. Das sind einseitige Akte des finanziellen Terrorismus. Nun kehrt also die CIA nach Venezuela zurück – das haben sie angekündigt. Ich denke, eines der Dinge, die sie tun werden, ist, ihre Tentakel in PDVSA auszustrecken und nach Wegen zu suchen, Anschuldigungen über Schmutz und Verbrechen aufzubauen, um die venezolanische Führung weiter unter Druck zu setzen. Es werden all diese Gerüchte über Alex Saab verbreitet, der ebenfalls geholfen hat, Sanktionen zu umgehen und das CLAP-Programm mitentwickelt hat, das die Venezolaner trotz der Sanktionen mit Lebensmitteln versorgte – oft mit kostenlosen Lebensmitteln und Mahlzeiten.

Es gibt Gerüchte, dass er verhaftet worden sei. Mir wurde jedoch von mehreren Quellen gesagt, dass diese Gerüchte falsch sind. Aber, wissen Sie, wer weiß, was geplant sein könnte? Und dann ist da noch der Fall María Corina Machado – die radikale Opposition, die von Trump vorerst kaltgestellt wurde, versucht, Proteste zu organisieren und hat den Studentenbereich aufgerufen, auf die Straße zu gehen und zu demonstrieren. Sie versuchen also, innerhalb Venezuelas Destabilisierung zu schaffen, um es dieser Regierung noch schwerer zu machen, überhaupt zu regieren, während die USA Druck ausüben. Das ist interessant, denn die Opposition um María Corina Machado – die radikale, ehemals vom Außenministerium unterstützte Opposition – gefährdet damit tatsächlich ihre eigene Beziehung zu Trump und Rubio hier.

Und warum denke ich, dass es eine geheime Anklage geben könnte? Nun, hier ist ein Hinweis – aber ich werde später noch mehr bringen. Ich mag es nicht, meine Züge im Voraus anzukündigen, aber, na ja, ich bin ja sowieso hier. Das ist ein Zitat von David Smilde, den sie einfach als Professor der Tulane University bezeichnen, der Venezuela untersucht hat. Aber nein, dieser Typ berät schon seit Langem in Sachen Regimewechsel, zusätzlich dazu, dass er, wie ich denke, The Grayzone

angegriffen hat, weil wir ihnen im Weg standen. Einfach ein Anführer in einem hochgradig korrupten Regime seit über einem Jahrzehnt. Denkt daran, es ist „hochgradig korrupt“, weil sie nicht mitspielen.

Sie umgehen tatsächlich Sanktionen, und das verzerrt den Staat. Es ist daher logisch, dass sie – Delcy Rodríguez – ein vorrangiges Ziel für Ermittlungen ist, sagte David Smilde, Professor an der Tulane University, der seit drei Jahrzehnten Venezuela erforscht. Sie weiß das mit Sicherheit, und das verschafft der US-Regierung einen Hebel gegen sie. Sie könnte befürchten, dass sie, wenn sie den Forderungen der Trump-Regierung nicht nachkommt, wie Maduro angeklagt wird. Also ein ziemlich klarer Hinweis. Das Justizministerium, das Finanzministerium und das Pentagon arbeiten zusammen, um Venezuela einzuschüchtern, aber sie haben bislang keinen Regimewechsel erreicht. Es ist also etwas, das man im Auge behalten sollte, und wir werden weiter darüber berichten.